



IT-Benutzer:innenordnung

Benutzer:inneninfo

Allgemeines

An unserer Schule wird der Ausbildung unserer Schüler:innen zur effizienten Nutzung von modernen Informationstechnologien für die zukünftige berufliche Nutzung große Bedeutung beigemessen. Um dieses Ziel so gut wie möglich zu erreichen, unternehmen alle an der Schulgemeinschaft Beteiligten gemeinsam große Anstrengungen. Einen wesentlichen Stellenwert in diesem Zusammenhang hat eine moderne IT-Infrastruktur. Um eine optimale und möglichst leistungsfähige Nutzung unserer IT-Infrastruktur für Ausbildungszwecke zu gewährleisten, sind die Kenntnis von einigen grundlegenden Informationen sowie die Einhaltung von Benutzerregeln erforderlich.

Infrastruktur

Derzeit stehen an unserer Schule ein Computernetzwerk mit Internetanbindung, entsprechende Computer- und AV-Ausstattung in den Ausbildungsräumen, ein jederzeit zugänglicher Arbeitsbereich für die Schüler:innen (Aulabereiche), Multifunktionsdruckgeräte sowie ein WLAN zur Verfügung.

Microsoft 365 A3 Lizenz

Allen Schüler:innen steht für die gesamte Schullaufbahn eine Microsoft 365 A3 Lizenz zu Verfügung, damit können Word, Excel, PowerPoint, Outlook, Publisher, Access, OneNote und Teams auf bis zu 5 privaten PCs oder Macs bzw. 5 Tablets und 5 Smartphones installiert werden. Diese dürfen jedoch nur von den jeweiligen Schüler:innen genutzt und nicht weitergegeben werden. Zusätzlich kann damit

Microsoft 365 Web sowie OneDrive mit 1TB Speicher genutzt werden.

Persönlicher Netzwerkzugang

Die persönliche MS365 Zugangsberechtigung ermöglicht auch die Nutzung der Computer in den Unterrichtsräumen, der öffentlichen Computer in der Aula sowie des WLANs an Unterrichtstagen für die Tagesschüler:innen bis 18.00 Uhr, für die Studierenden des Abendgymnasiums bis 21.30 Uhr als auch sämtlicher webbasierter IT-Services unter Einhaltung der Benutzerregeln.

Der Benutzername setzt sich aus folgenden Teilen zusammen: *vorname.zuname@it-gymnasium.at*. Er bleibt die ganze Schullaufbahn erhalten.

Der Benutzername, die E-Mailadresse sowie das Kennwort für die Erstanmeldung neuer Schüler:innen werden persönlich mitgeteilt. Aus Sicherheitsgründen ist es bei der ersten Anmeldung zu ändern. Das neue Kennwort (= Passwort) muss aus 12 bis 26 Zeichen bestehen und zumindest eine Zahl enthalten, am günstigsten ist eine für die Benutzerinnen leicht zu merkende Kombination aus Buchstaben (keine Umlaute) und Ziffern, die jedoch für andere Personen nicht zu erraten ist.

Bei jeder Eingabe des Kennworts ist darauf zu achten, dass niemand die Eingabe beobachtet! Bei Verdacht, dass jemand in Kenntnis des Kennworts gelangt sind, ist es sofort zu ändern.

Das Kennwort ist geheim zu halten und darf nicht weitergegeben werden. In Ausnahmefällen kann über die Informatiklehrkräfte ein neues Einstiegs-kennwort bezogen werden.

Am Ende einer Arbeitssitzung ist eine Abmeldung durchzuführen. Die Abmeldung ist erst dann korrekt beendet, wenn das Anmeldefenster wieder auf dem Monitor erscheint.

Für Mitteilungen oder konkrete Fragen steht das Informatikteam der Schule gerne zur Verfügung.

Benutzer:innenregeln

Allgemeines

Die Nutzung der IT-Infrastruktur unserer Schule hat unter Wahrung der gültigen gesetzlichen Bestimmungen (Briefgeheimnis, Eigentumsrecht, Urheberrecht, Datenschutz, Jugendschutzgesetz etc.) der Republik Österreich und der EU zu erfolgen.

Raum- und Gerätenutzung

- Die Nutzung der gesamten Informatik-Infrastruktur ist ausschließlich zu Ausbildungszwecken gestattet.
- Die Speicherung von Daten, die nichts mit der Ausbildung zu tun haben, ist untersagt.
- Essen und Trinken an einem Computearbeitsplatz sind verboten.
- Der Arbeitsplatz ist sauber zu halten und geordnet zu verlassen.
- Die schulische Infrastruktur ist sorgsam und schonend zu nutzen, um den Unterrichtsbetrieb nicht zu behindern und um die uneingeschränkte Funktionsfähigkeit der Ausstattung zu gewährleisten.
- Soweit schulische IT-Geräte nicht für den mobilen Betrieb bestimmt sind, darf eine Verlagerung dieser Geräte bzw. Komponenten an einen anderen Standort ausnahmslos nur mit Zustimmung des Informatik-Kustodi-



ats erfolgen.

- Die Benutzungsordnung für den jeweiligen Raum bzw. Computerarbeitsplatz ist genau einzuhalten.
- Mit Verbrauchsmaterial ist sparsam umzugehen.
- Störungen oder Schäden an schulischen Informatik-Systemen sind umgehend den Informatiklehrkräften oder dem Informatik-Kustodiat zu melden.
- Der Einsatz eigener Geräte in unserer Schule unterliegt den Bestimmungen dieser Benutzerordnung.

Hardware/Software

Es ist prinzipiell verboten, die Hard- und Softwarekonfigurationen der Schulcomputer inklusive Interneteinstellungen zu verändern. Insbesondere ist

- eine selbständige Installation jeglicher Software bzw. das Ausführen mitgebrachter Software auf den Schulcomputern verboten (die Installation von Software an den Geräten obliegt dem Informatik-Kustodiat),
- das Ausführen von Software, die nicht für Ausbildungszwecke erforderlich ist, nicht zulässig, insbesondere Gaming (auch auf eigenen Geräten),
- das Kopieren jeglicher Software - insbesondere von Musik und Videos - untersagt,
- das Anschließen von eigenen Geräten an das LAN oder an das Stromnetz (z.B. zum Aufladen von Akkus) untersagt.

Netzwerk- und Internetnutzung

Allgemeines

- Der Leistungsumfang eines persönlichen Benutzerkontos in unserem Informatik-Netzwerk beinhaltet auch den Zugang zum Internet. Mit der Entgegennahme der Daten für dieses Benutzerkonto erklären die Benutzer:innen, dass sie illegale Informationen weder downloaden, weiterverbreiten, speichern oder

anbieten werden. Dies gilt insbesondere für Gewalt verherrlichende, pornographische, rassistische oder nationalsozialistische Inhalte, egal in welcher Form.

- Die Aktivitäten im Rahmen der Nutzung unserer Computersysteme, insbesondere jene des Internets, werden überwacht. Die entsprechenden Protokolle werden kontrolliert, Regelverstöße geahndet (siehe unten).
- Das BG|BRG Villach St. Martin ist in keiner Weise für die Inhalte der von den Benutzer:innen über ihren Internet-Zugang bereitgestellten und verteilten Informationen verantwortlich. Die Benutzer:innen tragen selbst die volle Verantwortung für alle mit den jeweiligen Benutzerkonten durchgeführten Aktivitäten.
- Jegliche Verwendung der Informatiksysteme und insbesondere des Internets, die zu einer Belästigung, Störung oder Beeinträchtigung anderer führen könnte, ist verboten. Persönlichkeits- und Urheberrechte sind zu respektieren (Netiquette). Internet-Hotspots innerhalb des Schulgebäudes sind untersagt, weil diese die Leistung des schulinternen WLAN beeinträchtigen und damit die Signalstärke und den Energieverbrauch aller Endgeräte unnötig erhöhen.
- Die kommerzielle Nutzung der Computer sowie der Netzwerk- und Internetressourcen ist untersagt.

E-Mail/Chat/Messaging Systeme/Soziale Netzwerke

- Von den in der Schule verwendeten Computern dürfen E-Mails nur an persönlich bekannte Adressen geschickt werden.
- Das Versenden von Massenmails (Spaming), sofern diese E-Mails nichts mit dem Unterricht zu tun haben, ist nicht gestattet.
- Die Nutzung von sozialen Netzwerken (Facebook, Instagram, ...) sowie die Verwendung von Instant-Messaging-Programmen (WhatsApp etc.)

ist im WLAN der Schule nicht zulässig.

Download

Das Downloaden von Daten jeglicher Art (auch Videos) ist nur zu Ausbildungszwecken erlaubt.

Sicherheit/Hacken/Identitätsdiebstahl

- Die Benutzerkonten sind nur persönlich zu verwenden, die Kennwörter müssen geheim gehalten werden.
- Es ist verboten, sich unerlaubten Zugriff auf die Informatiksysteme unserer Schule sowie auf Daten anderer zu verschaffen oder Sperren bzw. Einschränkungen zu umgehen. Dazu zählen u.a. das Knacken von Passwörtern, Sniffing, Portscans, Proxies usw.. Schon diesbezügliche Versuche sind unzulässig.
- Es ist ausdrücklich verboten, sich als eine andere Person auszugeben und diese unerlaubt angeeignete fremde Identität in jeglicher Form zu nutzen.

Verstöße und Ahndungen

- Für fahrlässig oder absichtlich verursachte Schäden ist Kostenersatz zu leisten.
- Ein Verstoß gegen eine der oben angeführten Nutzungsregeln bewirkt - je nach Schwere des Vergehens - Einschränkungen der Kontonutzung und kann bis zum Entzug des persönlichen Benutzerkontos führen. Bei wiederholten bzw. schweren Vergehens erfolgt eine Thematisierung mit den Erziehungsberechtigten.
- Allfällige Vergehens werden auch im Rahmen der disziplinarrechtlichen Vorgaben des Schulunterrichtsgesetzes seitens der Schule geahndet, schwere Verstöße können den Ausschluss von unserer Schule nach sich ziehen.
- Verstöße gegen gesetzliche Bestimmungen im Rahmen der Computernutzung sowie Diebstähle werden zur Anzeige gebracht.